

Pressemitteilung

Streuobst-Schnittkurs im Naturpark Nordeifel war ein voller Erfolg

Der Naturpark Nordeifel schulte am vergangenen Samstag interessierte Bürgerinnen und Bürger in Pflege und Schnitt von Obstbäumen

Prüm, 28. Februar 2015: Am Samstag, den 28. Februar, fand in der Infostätte Mensch und Natur in Prüm im Rahmen des Leader-Förderprojektes „*Entwicklung der Streuobstwiesen im Eifelkreis Bitburg-Prüm*“ ein Seminar zum Thema Obstbaumpflege und Sanierung von Altbäumen statt. Die ausgebuchte Veranstaltung leitete der Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung, Herr Christof Engler, der auch als Obstbauberater tätig ist.

Am Vormittag wurde in der *Infostätte Mensch und Natur* der theoretische Grundstein für die praktische Pflege von Streuobstbeständen gelegt. Herr Engler informierte über die wesentlichen Aspekte einer fachgerechten Schnitfführung und stellte sich den zahlreichen Fragen der Teilnehmenden. Diskutiert wurde beispielsweise auch über die Laubholzmistel - ein Halbschmarotzer, der bei starkem Befall zum Absterben des Baumes führen kann und daher unbedingt frühzeitig entfernt werden sollte.

Nach einer Mittagspause legten die Teilnehmenden gut gestärkt auf einer Streuobstwiese in Niederprüm selber Hand an und setzten die am Vormittag gelernte Theorie unter fachmännischer Aufsicht direkt in die Praxis um. Bei bestem Wetter begeisterte Herr Engler die Teilnehmenden nicht nur durch seine fachliche Kompetenz, sondern auch, weil er komplexe Zusammenhänge für jeden leicht verständlich vermittelte und Raum für Diskussionen ließ.

Die vom Naturpark Nordeifel e.V. organisierte Schulung ist Teil des Streuobstwiesenprojektes im Eifelkreis Bitburg-Prüm, welches von der Europäischen Union, dem Land Rheinland-Pfalz sowie dem Eifelkreis finanziert wird. Die beiden im Eifelkreis beheimateten Naturparke Süd- und Nordeifel sind für die Durchführung des Projektes verantwortlich. Ziel ist der Erhalt und die Inwertsetzung der noch vorhandenen Streuobstbestände sowie die gezielte Bekämpfung des überhand nehmenden Mistelbefalls. Denn Streuobstwiesen bringen nicht nur wertvolle Obstprodukte hervor, sondern bereichern durch ihren Struktur- und Artenreichtum auch unsere heimische Kulturlandschaft.

Anne Stollenwerk, Geschäftsführerin des Naturpark Nordeifel e. V. im Teilgebiet Rheinland-Pfalz, erklärte sich mit der Veranstaltung sehr zufrieden. Innerhalb des nächsten

halben Jahres möchten die Naturparke Süd- und Nordeifel darauf aufbauend eine kleine Broschüre als Leitfaden für den Obstbaumschnitt erarbeiten.



(Foto 1: Der ausgebuchte Schnittkurs für Streuobstbäume fand am vergangenen Samstag bei bestem Wetter statt.)



(Foto 2: Teilnehmer des Schnittkurses beim Sanierungsschnitt eines Obstbaumes.)

Kontakt

Anne Stollenwerk
Geschäftsführerin
Naturpark Nordeifel e.V.
Teilgebiet Rheinland-Pfalz
Tiergartenstr. 70
D-54595 Prüm

Tel.: 0 65 51 / 98 57 55

Fax.: 0 65 51 / 98 55 19

Email: naturpark@pruem.de

Internet: www.naturpark-eifel.de